

Geschlechtstypische Nachfolgeprobleme in kleinen und mittleren Unternehmen.

Hrsg.: Institut für Mittelstandsforschung der Universität Mannheim

Abschlussbericht des Projekts, gefördert aus dem Förderprogramm Frauenforschung des Sozialministeriums Baden-Württemberg, 2000

Zusammenfassung:

Bekanntlich stellt der Generationswechsel in kleinen und mittleren Unternehmen in den nächsten Jahren ein besonders drängendes Problem dar. In diesem Zusammenhang ist bisher allerdings kaum auf die Besonderheiten der weiblichen Nachfolge eingegangen worden. In dieser Untersuchung wird daher den besonderen Problemen der Nachfolgerinnen im Zuge des Übernahmeprozesses nachgegangen. Dazu wurden dreißig Interviews mit Nachfolgerinnen und Nachfolgern durchgeführt. Die Auswertung dieses empirischen Materials hat dann auch geschlechtstypische Merkmale und Probleme beim Generationswechsel in den Betrieben offenbart.

So zeigt die Untersuchung, dass die Töchter in der Frage der Nachfolge oft nur eine Notlösung für die Eltern (den Vater) darstellen. Wird das Auftreten von Problemen bei der Übernahme getrennt nach dem Geschlecht der Befragten untersucht, so zeigt sich eindeutig, dass die Frauen wesentlich mehr als die Männer mit Probleme konfrontiert wurden. Auch gaben die weiblichen Nachfolger wesentlich häufiger an, Konflikte mit dem Vorgänger gehabt zu haben als ihre männlichen Pendanten. Während fast alle männlichen Befragten ihre Ausbildung der späteren Übernahme angepasst haben, absolvierten weit weniger als die Hälfte der Nachfolgerinnen ihre Ausbildung im Hinblick auf die späteren Anforderungen im Betrieb.

Während materielle Motive gegenüber emotionalen Motiven bei der Entscheidung für die Übernahmen des elterlichen Betriebes sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern eine relativ untergeordnete Rolle spielen, wird die Motivation, durch die Selbständigkeit den Beruf und die Familie besser vereinbaren zu können, nur von den Frauen genannt.

Bestelladresse:

Geschlechtstypische Nachfolgeprobleme in kleinen und mittleren Unternehmen.

Veröffentlichungen in der „Grünen Reihe“. Nr. 40. Institut für Mittelstandsforschung der Universität Mannheim, 68131 Mannheim, Tel: 0621 181-2890, Fax: 0621 181-2892, www.ifm.uni-mannheim.de